



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Lederer, Felix

1918-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, 9. Mai 1918 45. Vorstellung im Abonnement D

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Spielleitung: Eugen Gebrath Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

| | |
|-----------------------------------|----------------------|
| Hermann, Landgraf von Thüringen | Matthieu Franck |
| Tannhäuser | Walter Günther Braun |
| Wolfram von Eschenbach | Jan van Gorkom |
| Walter von der Vogelweide | Fritz von der Heydt |
| Viterolf | Joachim Kromer |
| Heinrich, der Schreiber | Max Felmy |
| Reinmar von Zweter | Karl Wang |
| Elisabeth, Niichte des Landgrafen | Dorothee Manski |
| Venus | Paula Windheuser |
| Ein junger Hirte | Else Tuschkan |
| Erster Edelknabe | Therese Weidmann |
| Zweiter Edelknabe | Marie Gnengl |
| Dritter Edelknabe | Luise Striebe |
| Vierter Edelknabe | Otti Reisenberger |

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen, Faune
1. Aufzug: Das Innere des Hürfelberges bei Eisenach: ein Tal vor der Wartburg
2. Aufzug: Auf der Wartburg. 3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.
Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.
Im 1. Akt Bachanale.

Nach dem ersten und zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 30 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr Anfang 6 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

| | |
|---|--|
| Parterre-Logen 1. Reihe Mk. 8.50 | II. Rang, Mitte 1. Reihe Mk. 7.— |
| 2. Reihe 7.50 | 2. u. 3. Reihe 6.— |
| Proszeniums-Logen: Vorderplätze 8.50 | Seite: 1. Reihe 6.— |
| Rückplätze 6.50 | 2. Reihe 5.— |
| Sperrsitze 1. Parlett 8.— | Proszeniums-Loge: Vorderplätze 5.— |
| 2. Parlett 7.— | Rückplätze 4.— |
| Stehplätze im Parlett 4.— | III. Rang Mitte: 1. Reihe 5.— |
| im Parterre 3.— | 2. u. 3. Reihe 4.— |
| I. Rang Mitte: 1. Reihe 12.— | Seite: 1. Reihe 4.— |
| 2. Reihe 10.50 | 2. Reihe 3.— |
| 3. u. 4. Reihe 8.50 | Proszeniums-Logen Vorderplätze 3.50 |
| 5. Reihe 8.— | Rückplätze 2.50 |
| Logen 1. Reihe 10.— | IV. Rang, Mitte 2.— |
| 2. u. 3. Reihe 8.— | Seite 0.80 |

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Vortier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Freitag, 10. Mai, A 45, kleine Preise: Der Snob Anfang 7 1/2 Uhr
Samstag, 11. Mai, C 43, mittlere Preise: Das Nachtlager in Granada Anfang 7 Uhr
Sonntag, 12. Mai, B 45, hohe Preise: Der Rosenkavalier Anfang 6 Uhr